# Familie Custos (Augsburg, 30 Nov 23)

Hollbau, Hieronymus-Wolf-Raum, 2. OG, Im Annahof 4, 86150 Augsburg, 30.11.2023

Eckhard Leuschner, Würzburg

Studientag zur Familie Custos, einer Kupferstecher- und Verlegerfamilie des Frühbarock zwischen Antwerpen, Innsbruck, Venedig und Augsburg
(mit Präsentation des Werkkatalogs in der Reihe des New Hollstein German Engravings, Etchings and Woodcuts, 1400-1700)

Organisatoren: Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, Initiative Staats- und Stadtbibliothek Augsburg e.V. und Institut für Kunstgeschichte der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Unterstützt durch Sound & Vision Publishers

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

Kontakt: sekretariat@sustb-augsburg.de
l-kunstgeschichte@uni-wuerzburg.de

Die aus Antwerpen gebürtige Familie Custos gehört zu den Mitbegründern der großen Tradition des Produzierens und Verlegens von Kupferstichen und illustrierten Büchern im frühneuzeitlichen Augsburg. Ihr vielseitiges Schaffen, ihr Geschäftssinn und ihre internationalen Kontakte machten Augsburg zu einem Dreh- und Angelpunkt des europäischen Medienbetriebs und Kulturaustausches in den Jahren um 1600. Der Studientag findet aus Anlass der Publikation des neuen, komplett illustrierten Werkverzeichnisses der Werke von Dominicus, David, Raphael und Jacob Custos in der Reihe des New Hollstein German Engravings, Etchings and Woodcuts 1400 –1700 statt. In den angebotenen Vorträgen werden die Karrieren der einzelnen Custodes vorgestellt und in die kulturellen Bedingungen im Augsburg der Zeit eingeordnet. Außerdem sollen ausgewählte Publikationsprojekte hinsichtlich ihrer historischen und künstlerischen Bezüge näher untersucht werden.

Beginn: 9:30 Uhr

Grußworte
Karl-Georg Pfändtner (Leiter der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg)

Eckhard Leuschner (Lehrstuhl für Neuere und Neueste Kunstgeschichte der Julius-Maximilians-Universität Würzburg)

Helmut Zäh (Vorsitzender der Initiative Staats- und Stadtbibliothek Augsburg e.V.)

Frits Garritsen (Sound & Vision Publishers, Verleger des Hollstein)

Andrea Gottdang (Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Universität Augsburg)

Erste Sektion
Hans-Martin Kaulbach (Stuttgart): Zur Augsburg-Agenda des New Hollstein German (Kurzvortrag)

Jörg Diefenbacher (Mannheim): Übersichtsvortrag zu Dominicus Custos

Claudia-Maria Hofbauer (Wien): Übersichtsvortrag zu David, Raphael und Jacob Custos

11:00-11:30 Uhr Kaffeepause

Zweite Sektion
Eckhard Leuschner (Würzburg): Die Verarbeitung italienischer Modelle in den Kupferstichen der Custos-Familie

Sibylle Appuhn-Radtke (München): Zum Transfer europäischer Bildfolgen nach Augsburg: Dominicus Custos und seine Adaption von Les songes drôlatiques nach den Holzschnitten von François Desprez

13:00-14:00 Uhr Mittagspause

Dritte Sektion
Wolfgang Augustyn (München): Der konfessionelle Aspekt im Werk der Custos-Familie

Sandra Diefenthaler (Stuttgart): Fürstliche Vorlagen. Die Bilderfindungen süddeutscher Hofmaler für die Custos-Familie

15:30-16:00 Uhr: Kaffeepause

Vierte Sektion
Susan Tipton (München): Die Anfänge von Lucas und Wolfgang Kilian in der Custos-Werkstatt

Hanna Lehner (Bochum): Augsburger Netzwerke. Zur Provenienz der Custos-Druckgraphiken im Wolfegger Kupferstichkabinett

Karl-Georg Pfändtner (Augsburg): Die Kupferplatten der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, eine kaum bekannte Quelle auch zu den Custodes

Ende: ca. 18:00 Uhr

Quellennachweis:
CONF: Familie Custos (Augsburg, 30 Nov 23). In: ArtHist.net, 09.11.2023. Letzter Zugriff 16.07.2025. <https://arthist.net/archive/40567>.